



# Vorbericht

## zur Kontaktaufnahme mit dem Sonderpädagogischen Dienst

(Oktober 2017)

1. Personenbezogene Daten des Kindes				
Name		Vorname weibl. <input type="checkbox"/> männl. <input type="checkbox"/>		Geburtsdatum
Geburtsort		Klasse	Einschulung (SJ)	Zurückstellung (SJ) Wiederholung (Klassenstufe)
Nationalität	Religion	Klassenlehrer/in		
Namen, Anschrift und Telefonnummer der Sorgeberechtigten				
2. Derzeit besuchte Schule				
Name des Schule				
Straße, Hausnummer				
Postleitzahl		Ort	Telefon	
Klassenlehrkraft				
3. Wurde bereits Kontakt zum Jugendamt/Amt für Soziales und Versorgung aufgenommen?				
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Wenn ja, zuständ. MitarbeiterIn: Name: _____ Tel.: _____		
4. Findet eine therapeutische Förderung statt? (Logopädie, Ergotherapie, psychologische Betreuung, Physiotherapie...)				
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Wenn ja, Name der Praxis/ des Therapeuten: Name: _____ Tel.: _____		

## Kurzdarstellung des Problems & diagnostische Fragestellung

### **(1) Besonderheiten in der Entwicklung**

*Sprachentwicklung, Motorik, Hören, Sehen, gesundheitliche Beeinträchtigungen, Medikamente,*

*bisherige Therapien – Logopädie, Ergotherapie, psychologische Betreuung*

...

**ggf. Bericht als Anlage**

### **(2) Lern- und Arbeitsverhalten**

*Mitarbeit, Leistungsbereitschaft, Motivation, Selbstständigkeit, Konzentration, Neugierde, Aufmerksamkeitsspanne, Merkfähigkeit, Anstrengungsbereitschaft, Arbeitstempo, Genauigkeit, Eigeninitiative, Interesse, Ablenkbarkeit, Ordnungsverhalten, Umgang mit Anforderungen, Frustrationstoleranz, Umgang mit Fehlern, Angst vor Misserfolgen, Unruhe / Bewegungsdrang, Fein-/Grobmotorik*

...

<p><b>(3) Verhaltensbereich</b></p> <p><i>Stellung in der Klassengemeinschaft , (Außenseiter, Clown, Mitläufer, Opfer, Anführer ...); Verhalten geg. Mitschüler, Klassen- /Fachlehrer; Verhalten im Unterricht, in weniger strukturierten Situationen – wie Schulweg, Pause, Sport, Kontaktfähigkeit, Selbststeuerung/impulsives Verhalten, Rückzug, Lenkbarkeit, Reizbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Hilfsbereitschaft, Kompromissbereitschaft, Konfliktbewältigungsstrategien, Regelbewusstsein, Anpassung an veränderte Gruppensituationen / in der Öffentlichkeit, Wahrnehmung, soziale Situation ...</i></p>	
<p><b>(4) Kommunikations- verhalten / Sprache</b></p> <p><i>Blickkontakt, Sprechfreude, Sprechbeteiligung, zuhören können, Gefühle versprachlichen, Informationen erfragen, Anweisungen verstehen und ausführen ...</i></p> <p><i>altersangemessener Wortschatz, Deutschkenntnisse, deutliche Aussprache, Werden alle Laute richtig ausgesprochen? Grammatikalisch richtiger Satzbau? Stimmlautstärke, Redetempo, zusammenhängendes, zeitlich richtiges Erzählen ...</i></p>	

<p><b>(5) Schulleistungen</b></p> <p>Beschreibung der Leistungen in den verschiedenen Fächern mit Stärken/Schwächen:</p> <p><b>5a) Deutsch</b>  <i>Buchstabenkenntnis (Druckschrift),      Auditive Analyse von Wörtern (An-, Auslaut, Lautfolgen),      Lesefähigkeit (Synthese Einzelwörter)      Lesefluss / Sinnentnahme,      Rechtschreibung / LRS?      Abschreiben,      Sätze bilden/aufschreiben,      Verfassen von Texten,      Sachverhalte mündlich darstellen      ...</i></p>	
<p><b>Schulleistungen</b></p> <p>Beschreibung der Leistungen in den verschiedenen Fächern mit Stärken/Schwächen:</p> <p><b>5b) Mathematik</b>  <i>Mengenerfassung/Ziffernkenntnis,      Orientierung im Zahlenraum bis _      Zehnerübergänge (ZR bis ____)      Kenntnis des kleinen 1X1      Schriftliche Verfahren (Addition,      Subtraktion, Multiplikation, Division)      Orientierung in Zeitabläufen,      Textaufgaben,      (evtl. rechnet mit Hilfsmitteln,      Rechenschwäche ...)      ...</i></p>	
<p><b>Schulleistungen</b></p> <p>Beschreibung der Leistungen in den verschiedenen Fächern mit Stärken/Schwächen:</p> <p><b>5c) Sonstige Fächer</b></p>	

<p><b>(6) Erkennbare Stärken beim Kind</b></p> <p><i>Was kann er/sie gut? Was läuft trotz aller Probleme noch gut? Womit kann man sie/ihn motivieren? ...</i></p>	
<p><b>(7) Schulisch bedeutsame häusliche Situation</b></p> <p><i>Berufstätigkeit der Eltern, alleinerziehend oder in Scheidung lebend, Gesprächsbereitschaft, Vertrauenslage, Konsens zwischen den Erziehungsberechtigten, Hausaufgabensituation, Nachmittagsbetreuung, ggf. Tod einer engen Bezugsperson ...</i></p>	
<p><b>(8) Ausführliche systematische Dokumentation bisher getroffener schulischer und außerschulischer Fördermaßnahmen</b></p> <p><i>Maßnahmen der <u>inneren Differenzierung</u> (in einzelnen Fächern, besondere Aufgaben in der Klasse, besondere Hausaufgaben...)</i></p> <p><i>Maßnahmen der <u>äußeren Differenzierung</u> (Förderunterricht, Einzelbetreuung, Sitzordnung, Klassen-/Schulwechsel ...)</i></p> <p><i><u>ggf. Anwendung des Nachteilsausgleichs</u></i></p> <p><i>ggf. Einbezug von ambulanten Hilfen, z.B. soziale Gruppenarbeit, Hausaufgabenhilfe, ...</i></p> <p><i>ggf. Einbezug außerschulischer Partner: Jugendamt/Amt für Soziales und Versorgung</i></p> <p><i>Eingliederungshilfe Sozialamt/ Jugendamt</i></p>	

Den Text bitte als Fließtext verfassen.

<p>Vereine, Psychologische Beratungsstelle, ärztliche/therapeutische Betreuung ...</p>	
<p><b>(9) Dokumentation der Elternarbeit</b></p> <p>Beratung, Absprachen, Vereinbarungen zwischen Eltern/Schule/Kind</p> <p>(Dokumentation aller Elterngespräche/Telefonate)</p>	

Unterschrift: \_\_\_\_\_  
(Klassenlehrer/in)

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_  
(Schulleitung)

Datum: \_\_\_\_\_